



Josef Singer Verlag **Leipzig, Industriepalast**

Die besten Detektiv- und Kriminal-Romane sind gerade gut genug!

Mit Recht hat Kollege Robert Lutz, Stuttgart, in diesem Sinne eine warnende Stimme erhoben. Kitsch und Schund drohen in der Tat dem Publikum den wirklich guten Detektiv- und Kriminal-Roman zu verleiden.

Das Sortiment hat eine hohe Verantwortung!

Es wollte sich nur für Verleger von wirklich wertvoller Literatur dieser Art einsetzen. *Nur so wird es sich dauernden guten Absatz sichern.*

Es freut uns, in diesem Sinne Robert Lutz voll beipflichten zu können. Wenn er in seinen einseitigen Anzeigen an dieser Stelle zunächst nur von seinen eigenen Verlagserzeugnissen gesprochen hat und im Eifer des Gefechts vergaß, daß es nur in seinem Vorteil liegen kann, sich der Unterstützung von uns gleichgesinnten Verlegerkollegen zu versichern, statt uns vor den Kopf zu stoßen und herauszufordern, so sei ihm das verziehen. Denn wir trauen einem so ehrenwerten, ernststrebenden, verantwortungsbewußten Verleger wie Robert Lutz nicht zu, daß er bewußt die Grenzen des erlaubten Wettbewerbs überschreiten und absichtlich die bisher beobachteten Sitten der verlegerischen Reklame revolutionieren wollte. Wir sind auch überzeugt, daß das Sortiment seine Anzeigen richtig gelesen und verstanden haben wird.

Wozu auch Feindschaft? Wir können getrennt marschieren und vereint schlagen.

Robert Lutz Verlag propagiert in erster Linie **ausländische Autoren**. In seiner Sammlung von zirka 120 Bänden sind nur etwa 15 deutsche Autoren.

Josef Singer Verlag setzt sich vor allen Dingen für **deutsche Autoren** ein. Unter seinen bisher 54 Bänden stammen 45 aus besten deutschen, und 9 aus ausländischen Federn.

Robert Lutz Verlag schätzt unter den deutschen Autoren am meisten **längst verstorbene, honorarfreie** wie Schiller, Kleist und Otto Ludwig.

Josef Singer Verlag tritt für **die besten lebenden deutschen Autoren** ein.

Robert Lutz Verlag weist unter seinen zahlreichen Autoren **vornehmlich Angehörige der Feindstaaten** England, Frankreich, Amerika auf, darunter den Deutschenfresser Artur Conan Doyle.

Josef Singer Verlag hat unter seinen wenigen ausländischen Autoren in der **Mehrzahl neutrale Skandinavier**, insbesondere Schweden, wohl die ehrlichsten Freunde Deutschlands.

Robert Lutz Verlag bemüht sich, um den Wert seiner Verlagserzeugnisse zu erweisen, besonders um deren **Abdruck in möglichst zahlreichen Provinzzeitungen**.

Josef Singer Verlag verzichtet, obwohl auch er sehr große Erfolge dieser Art nachweisen könnte, bewußt darauf, **um den Absatz seiner Werke durch das Sortiment nicht zu beeinträchtigen**.

So geht jeder seinen eigenen Weg. Wir stören uns nicht. Es mag auch jeder für sich werben, so gut er es versteht. Um den Propaganda-Feldzug des Kollegen Lutz nicht zu unterbrechen, haben wir deshalb auch mit dieser unserer Äußerung gewartet bis er fertig war. Wir wünschen ihm vollen Erfolg, wie er ihn verdient, dem Sortiment aber ist hoffentlich klar:

Wer sich im Sinne von Robert Lutz für den wirklich guten Detektiv- und Kriminalroman einsetzt, der bestelle

SINGERS GROSSE DETEKTIV-SERIE

Wir bitten um weitere tätige Verwendung